



<https://biz.li/3eqo>

## FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNTAG

Veröffentlicht am 09.06.2024 um 18:08 von Redaktion LeineBlitz

**Kreisligist SV Germania Grasdorf musste seine fünfte Niederlage in Folge einstecken, unterlag am letzten Spieltag der Saison 2023/2024 dem Koldinger SV 0:2..** Zum Abschluss der Bezirksliga-Saison hat die **SV Arnum** einen ungefährdeten 5:1-Sieg beim bereits als Absteiger feststehenden SV Rot-Weiß Ahrbergen eingefahren. Elias Langner Cepero brachte die Gäste in der 19. Minute in Führung. Andreas Kallinich (34., 56.), Jakob Kaiser und Niklas Roemgens (62.) schraubten das Ergebnis hoch auf 5:0. Die Gastgeber kamen lediglich zum 5:1-Anschlusstreffer in der 84. Minute. Ein hochverdienter Sieg, der Gegner hat wenig Gegenwehr gezeigt. Damit haben wir eine gute Saison mit einem Sieg abgeschlossen und freuen uns jetzt auf die Abschlussfahrt auf Mallorca ab Mittwoch?, sagte SVA-Trainer Maxi Abels.**SV Arnum:** Rodewald, Wlodarski (55. Schnell), Maj (55. Meltsch), Awad (47. Pietrucha), Kallinich, Kaiser (55. Schneider), Strottmann, Oeing, Frerichs, Schlierf (55. Roemgens), Langner Cepero.



**Noch kein Durchkommen für Amadou Sayon (im blauen Trikot) vom Kreisligisten Koldinger SV im Spiel beim SV Germania Grasdorf. Am Ende siegt der Koldinger SV 2:0 beim SV Germania Grasdorf. / Foto: R. Kroll**

Im Nachbarschaftsderby hat Kreisligist **SV Germania Grasdorf** heute gegen den **Koldinger SV** verloren. Die Gäste kletterten damit in der Tabelle auf Platz 7 und überholten die Germanen am letzten Spieltag. Amadou Sayon brachte den KSV in der 38. Minute in Führung. Das 2:0 erzielte Karim Boua Dagnogo per Elfmeter - Can Akpınar soll den Ball im Strafraum mit der Hand gespielt haben. Germania-Trainer Björn Weihmann war enttäuscht. Das war jetzt die fünfte Niederlage in Folge. Die Trainingsbeteiligung ist seit Wochen schlecht, die Ergebnisse deshalb auch keine Überraschung. Der Gegner hat heute verdient gewonnen, weil er viel mehr investierte als wir. Ich bin froh, dass die Saison endlich vorbei ist. Gäste-Trainer Björn Winter war zufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft: Die Jungs haben das richtig gut gemacht und zum richtigen Zeitpunkt die Tore geschossen. Platz 7 fühlt sich gut an zum Ende der Saison. **SV Germania Grasdorf:** Lücke, Sölter, Badwal (65. Akpınar), Voßmeyer, Lohr, Tuffour (85. Wenfrzik), L. Ferizi, Barszcz (65. Habibaj), Herzog (67. Demaj), Bartick, C. Ferizi. **Koldinger SV:** Partawie (47. Raudonat), Pischel, Özdemir, Madani, Lucic (66. Dagnogo), Merivani, Weber, Jahn, Sayon, Biber, Bobrzik. Zum Abschluss einer starken Rückrunde hat die **SpVg. Laatzen** beim Absteiger TuS Harenberg 4:2 (2:1) gewonnen. Nach dem Rückstand aus der 9. Minute traf Leander Lehmann eine Minute später zum 1:1. Sandro Sawatzki erzielte in der 31. Minute das 2:1 für die Gäste. Das 3:1 geht auf das Konto von Piet Seemann (53.). Per Elfmeter verkürzten die Gastgeber in der 59. Minute auf 3:2, letztlich sorgte Markus Mäurer mit seinem Tor zum 4:2 in der 68. Minute für die Vorentscheidung zum 4:2-Endstand. Es war kein gutes Spiel von beiden Seiten. Ein verdienter Arbeitssieg. Wir können stolz auf das Erreichte in dieser Saison sein?, sagte Cihan Sanli, der Trainer René Jopek heute an der Seitenlinie vertrat. **SpVg. Laatzen:** Engelking, Sander, Alznauer, Tschapke (74. Jende), Sa. Sawatzki, Lange (65. Paule), Stojanov (25. Kahl), Alsaman, Mäurer, Lehmann Seemann (66. Knauer).